

# NeoMillenium

## Die Drei zum Schutz des Pharaos

Von Tenkuu-no-Akira

### Kapitel 2: Treffen in der Kaiba Corp.

Danke für die vielen Kommiss ^.^v

Hier ist der zweite Teil

Hab wieder kein Bock auf große Reden, also viel Spaß beim Lesen XDD

\*\*\*\*\*

Joey und Tristan waren bereits weg und auch Yuu, der einige Meter hinter den anderen ging, bog in eine Seitenstraße ein, lediglich Tea begleitete Yugi und Kei noch ein Stück bis sie sich schließlich auch verabschiedete.

Nach kurzer Zeit kamen die beiden Jungs beim Spiel Laden von Yugis Großvater an. Kei wurde freundlich von ihm begrüßt "Guten Tag Mr. Muto, hoffe es geht Ihnen gut. Mr. Muto, kann ich Sie vielleicht um einen Gefallen bitten?", fragte Kei den Ladenbesitzer.

"Na los raus damit, was kann ich für dich tun?" erwiderte der Ältere "Also, ich wollte fragen ob Sie sich mein Duell Deck mal ansehen könnten." gab er wieder.

"Das ist absolut kein Problem, lass mal sehen" bat er ihn und dann zog Kei sein Deck aus der Hosentasche und gab es ihm. Mr. Muto setzte sich und sah sich das Deck Karte für Karte an.

"Wir gehen auf mein Zimmer, lass dir ruhig Zeit" meldete sich dann Yugi sah seinen Großvater der ganz in Keis Karten vertieft war, die beiden Jungs wollten ihn nicht weiter stören und gingen dann in Yugis Zimmer. Sie legten ihre Taschen ab

"Also, wie sollen wir es diesmal anstellen, nicht das Lil und Misa uns wie beim letzten mal den Hals umdrehen wollen." fragte Kei den Kleineren "Ganz ruhig, ich hab ganz andere Probleme, Yami ist noch sauer weil wirs das letzte mal übertrieben haben" sagte Yugi etwas geknickt. "Das wird schon wieder, wir wussten doch, dass es nicht einfach wird ihn mit Tea zu verkuppeln", erwiderte Kei und smilete Yugi über beide Backen an.

"Du kümmerst dich um Yami und ich zieh mich schonmal um, okay?" trieb er den Kleineren an welcher sich ein paar Klamotten nahm und aus dem Zimmer ging, als Yugi die Tür geschlossen hatte ging Kei zu seiner Sporttasche und holte ein paar Sachen raus um sich umzuziehen.

Er wollte sich gerade sein Hemd zuknöpfen als sein Handy klingelte, als er dran ging war seine Schwester Misa am anderen Ende Leitung.

Während Kei telefonierte kam Yugi wieder ins Zimmer gemeinsam mit einer weiteren

Person, Yami.

Kei sah die beiden und zeigte mit einer Handbewegung das alles okay war, als er plötzlich das Handy von seinem Ohr weghielt und man deutlich die Stimme eines Mädchens hörte.

"Is ja gut beruhig dich wieder, wir sind gleich da, also bleib locker!" maulte Kei in das Handy und legte auf. "Wer denn dran?" fragte Yami, "Meine Schwester, sie sagte dass wir sofort zur Kaiba Corp. kommen sollen, Lil und Kaiba wollten uns irgendjemanden vorstellen." erklärte der Blonde etwas genervt.

"Weißt du auch wen sie uns vorstellen will?" fragte nun Yugi der Kei ansah. "Keine Ahnung, wir sollten uns aber sofort fertig machen, sonst wird Misa sauer und wir dürfen es dann ausbaden." antwortete er und machte sein Hemd zu.

Kurze Zeit später machten sich die drei auf den Weg zur Kaiba Corp. , während sie unterwegs waren, merkten sie nicht wie sie von einer Person die auf dem Dach eines Hauses in der Umgebung beobachtet wurden.

"Ich würd mal gern wissen wer so wichtig ist das Lil und Misa uns alle in die Kaiba Corp. zitiert?

Sie weiß doch das wir heute was vor hatten." maulte Kei vor sich hin, während er und Yami neben Yugi hergingen.

"Vielleicht den Pfarrer der sie und Kaiba verheiraten soll." antwortete der Kleine.

Was Yugi da gerade gesagt hatte, gefiel Yami überhaupt nicht, er wollte nicht glauben, dass Lil jetzt auf einmal Kaiba heiraten wollte, er hatte Lil aufgegeben, als er merkte dass sie sich in Kaiba verliebt hatte. Während Yami noch am grübeln war.

"Ääh Kei, sag mal wo hast du eigentlich den Anhänger her? Ich hab noch gesehen, dass du ihn abgenommen hast." fragte Yugi.

"Die Anhänger haben wir von unserer Mutter bekommen, Yuu und Misa haben auch welche, sie sind unsere Talismane und der Beweis dass wir drei zusammen gehören." antwortete er und nahm den Anhänger ab und zeigte ihn Yugi, es war ein silberner Anhänger in der Form eines kristalls, mit einem rot-bläulichen Schimmer.

"Wow, der sieht echt stark aus, er muss dir viel bedeuten." gab Yugi wieder und war von dem Stein sehr beeindruckt.

"Tu mir den Gefallen sag meinen Geschwistern nicht das ich ihn abgenommen hab um ihn dir zu zeigen, sie würden uns beide erwürgen." sagte der blonde und legte den Anhänger wieder an.

Sie merkten die fremde Person ihnen über die Dächer der Häuser folgte, als sie stehen blieb fing an fies zu grinsen an,

"Freut euch nicht zu früh, wenn das NeoMillenium beginnt wird auch eure Triade euch nicht retten können!" sprach die Person mit finsterner Stimme und einem breiten Lachen im Gesicht, kurz darauf verschwand sie in der Dunkelheit. Währenddessen sind Yami, Kei und Yugi bei der Kaiba Corp. angekommen.

Sie betraten den Wolkenkratzer und fragten nach Kaibas Büro, die Frau an der Rezeption sagte ihnen das Stockwerk und sie fuhren mit dem Aufzug in die oberste Etage, als sie dort ankamen wurden sie von Kaibas Sekretärin gestoppt.

"Haben sie einen Termin mit Mr. Kaiba?" fragte die Sekretärin.

"Ja haben wir." antwortete Yami und daraufhin lies sie die drei passieren.

Als sie das Büro betraten sahen sie alle ihre Freunde. Mit einem Mal veränderte Keis Gesichtsausdruck von erwartungsvoll in genervt.

Das Bild was sich ihm bot kannte nur zu gut, Kaiba saß an seinem Schreibtisch und hämmerte auf seinem PC rum, Lil und Tea unterhielten sich mit Joey, Tristan und Bakura, aber das was ihm sofort auffiel war sein Bruder Yuu, der von seiner Schwester

im Schwitzkasten gehalten auf den Boden gedrückt wurde.

"Hi Leute, seit ihr auch endlich da?" fragte Lil die drei, lächelte sie lieb an.

"Oh man Misa, Yuu könnt ihr euch nicht zu Hause streiten, dass ist sowas von peinlich" sagte Kei aufgeregt und leicht wütend.

"Reg dich ab Brüderchen, Lil hat mir erzählt was heute in der Schule passiert ist und da ich es nicht mag wenn unser liebes Brüderchen unsere Freunde fertig macht hab ich ihn einfach mal in die Mangel genommen, is doch nichts neues für dich." sagte das hellbraunhaarige Mädchen zu ihrem Bruder.

"Oh man Misa, hier sind Kinder anwesend." antwortete Kei und deutete dabei auf Mokuba, der neben Lil saß und bis über beide grinste und dabei die Drillinge beobachtete.

"Ja ja schon gut, ich lass ihn ja los." antwortete das braunhaarige Mädchen und lies Yuu nun zu Frieden und ging zum Sofa wo Lil und Tea mit Mokuba saßen.

"Wurd auch Zeit das ihr euch wieder ansatzweise normal verhaltet." hörte man Kaiba in seinem üblichen Ton.

Es klopfte an der Tür zu Kaibas Büro, Yugi und Kei setzten sich zu ihren Freunden, während Yami von Lil zu ihrem Sofa geschleift wurde und neben Tea gesetzt wurde.

Als sich auch Lil gesetzt, "bat" Kaiba denjenigen herein, der vor der Tür geklopft hatte. Plötzlich sah man in den Augen aller Anwesenden, einen Schock, lediglich Lil und die Drillinge sahen hatten noch einen lockeren Ausdruck in den Augen, wunderten sich aber über die Reaktion ihrer Freunde.

Alle blickten wie gebannt zur Tür und wagten nicht ein Wort zu sagen.

Auch Lil und die Midnights sahen nun in Richtung Tür, genau in diesem Moment sahen sie die Person in der Tür, es war Maximillion Pegasus, der Erfinder von Duel Monsters und Präsident Industrial Illusions.

"Ist ja keine nette Begrüßung und dabei haben wir uns so lange nicht gesehen, nicht wahr Kaiba?" sagte Pegasus in seiner lockeren und ruhigen Art.

"Lass stecken Pegasus, jetzt sag endlich wer diese große Persönlichkeit ist und warum ich Yugi und seine Freunde herbestellen musste." antwortete Kaiba hart und die anderen sahen ihn fragend an.

"Ist das...echt.....Maximillion Pegasus? Der Erfinder von Duel Monsters?" fragten die Drillinge und Lil im Chor.

"Du musst Lil sein, Kaibas Verlobte, wer hätte gedacht, dass es jemand schafft in Kaiba sowas wie Gefühle oder gar Liebe zu wecken.

Und ihr müsst die Midnight-Drillinge sein, eure Mutter hat mir schon viel von euch erzählt." sagte Pegasus.

Kaum hatte Pegasus seinen Satz beendet, standen die Geschwister auf, in ihre Augen waren vollkommen ausdruckslos, sie standen einfach nur und blickten auf den Spieleerfinder, der noch in der Tür stand.

"Was habt ihr, ist alles in Ordnung?" fragte Tea und sah die drei an, aber nicht reagierten.

Niemand rührte sich oder wagte es auch nur ein Wort zu sagen. "Schluss jetzt, raus mit der Sprache Pegasus, wen willst du uns unbedingt vorstellen?" brach Kaiba die Stille mit kalter Stimme.

Die Drillinge kamen wieder zur Besinnung und setzten sich wieder auf ihrer Plätze.

"Stimmt, es ist nicht sehr höflich eine Majestät warten zu lassen." erwiderte Pegasus und drehte sich um und verlies das Büro, wenige Augenblicke später kam er wieder und mit ihm trat eine weitere Person in das Büro ein, eine Frau.

Niemand sagte auch nur einen Piep, alle sahen nur Pegasus und seine Begleitung an.

Ohne das es den anderen auffiel, wurden die Gesichter der Midnights blaß als sie die Frau neben Pegasus sahen.

"Und wen hast du uns da mitgebracht Pegasus?" brach Kaiba das Schweigen mit seinem üblichen Ton.

"Tze tze, also wirklich Kaiba, du etwas mehr Respekt zeigen, so redet man nicht mit einer Kaiserin!" erwiderte er ruhig.

Alle Anwesenden glaubte ihren Ohren nicht zu trauen, hatte Pegasus diese grade als Kaiserin bezeichnet?

"Ei....eine...Ka.....Kaiserin!?" kam es von Yugi der es noch nicht wirklich glaubte. "Ihr habt schon richtig gehört, dass hier ist ihre Majestät Kaiserin....." "Kaiserin Aleena aus dem Land Sayian, auch bekannt als die Duellkaiserin!" unterbrach Kei Pegasus.

Alle starrten ungläubig in die Richtung wo Kei stand.

"Du..du kennst sie?" fragte Joey, der jetzt total neben der Spur war.

"Natürlich kennen wir sie, sie war die erste nach Yugi , die es geschafft hat Pegasus im Duell zu besiegen."

"Ihr habt es wahrscheinlich nicht mitgekriegt da ihr grade im Battle City Finale wart." erklärte Kei das ganze.

Als Lil und Tea sich wieder gefangen hatten, standen sie auf und boten der Kaiserin ihre Plätze an. Sie folgte der Geste der beiden mit einem Lächeln und setzte auf die Couch neben Mokuba, welcher etwas nervös wirkte was den anderen nicht verborgen blieb.

"Ich glaube es wird Zeit es ihnen zu erklären." durchbrach die Monarchin die Stille und sah dabei den ehemaligen Träger des Milleniumsauges an. "Uns was erklären?

Rück endlich raus mit der Sprache Pegasus, bevor ich wirklich sauer werde!" fauchte Kaiba Pegasus gereizt an.

"Immer mit der Ruhe Kaiba, ich erklär's euch ja." antwortete Pegasus ruhig

Lil ging zu Kaibas Schreibtisch und lehnte sich auf die Rückenlehne seines Stuhls, während Tea von Kei auf seinen Platz gesetzt wurde, er selber setzte sich auf die Kante.

Nachdem sich die anderen auch gesetzt hatten, klatschte Pegasus in seine Hände drei seiner "Gorillas" betraten Kaibas Büro, sie trugen eine Kiste auf der man ägyptische Hieroglyphen erkennen konnte und stellten sie auf den Tisch der in der Mitte des Raums stand.

"Was soll das werden wenns fertig ist, willst du mein Büro in ein Museum umwandeln?" fragte Kaiba genervt. "Warts ab, du wirst es schon früh genug erfahren." dämpfte er Kaiba ein wenig ab.

Zur selben Zeit untersuchten die anderen die Kiste von oben bis unten, als Yuu und Kei einige Inschriften entdeckten hielten sie inne und versuchten den alten Text zu entziffern.

"Das ist doch wohl hoffentlich ein schlechter Scherz!" rief Kei und stand geschockt auf

"Was ist denn los, ist das Ding verflucht, oder was? fragte Joey neugierig.

"Du hast es also schon gefunden." sprach Kaiserin Aleena mit ruhiger ernster Stimme. Kei blickte zur Monarchin die ihm gegenüber saß und ihn sanft aber bestimmt entgegenblickte.

Die anderen starrten die Kiste nur ungläubig an als das Milleniumspuzzle von Yami anfang zu leuchten. Das Leuchten des Puzzles wurde noch stärker und plötzlich sprang der Deckel der Kiste ab und drei goldene Lichtkugel schoßen heraus und kreisten über den Köpfen der Anwesenden.

Alle schauten die Kugel verwundert an, die noch eine Weile in der Luft schwebten, als

sie mit einem mal aufhörten sich im Kreis zu drehen und für einen Moment still in der Luft "standen".

Von einer Sekunde auf die andere, setzten die Lichtkugel sich wieder in Bewegung und schossen rasant schnell jeweils in eine andere Richtung. Jede stoppte vor einem der Drillinge die nicht wussten was grade passierte und guckten die Kugel einfach nur an.

Diese schwebten ohne jede weitere Bewegung vor den Geschwistern. Vorsichtig und weit geöffneten Augen streckte einer nach dem anderem die Hände nach den Kugeln aus.

Keis Hände waren nur noch wenige cm von der Kugel entfernt, einerseits hatte er Angst, aber andererseits wollte er unbedingt wissen was es mit dieser Kugel aufsich hatte. Misa und Yuu ging es nicht anders.

Alle drei gleichzeitig berührten die Kugel mit ihren Händen, welche sofort anfangen hell zu glühen und Kaibas Büro in eine goldenes Licht tauchten.

Als die Drillinge und die anderen die Augen wieder aufmachten, glaubten sie ihren Augen nicht zu trauen, Kei hielt das Milleniumspuzzle, Misa die Milleniumskette und Yuu den Milleniumsstab in den Händen.

"Wa....wa.....was geht den hier ab? Wieso hab ich das Milleniumspuzzle in der Hand?" brachte Kei unter Schock hervor und sah das Puzzle in seinen Händen und konnte nicht glauben was grade passiert war.

Bei seinen Geschwistern sah es nicht anders aus, sie starrten ebenfalls fassungslos auf die Gegenstände in ihren Händen.

"Endlich, das NeoMilleniumspuzzle, der Stab und die Kette haben ihre Träger gewählt." durchbrach Aleena die Stille und die Augen aller waren auf sie gerichtet.

\*\*\*\*\*

So das wars erstmal

Das ist mein nachträgliches Geburtstagsgeschenk für Korio ^^v

Wenn ihr nen dritten Teil haben wollt will ich diesmal mindestens 5 Kommis haben XD

By Helios